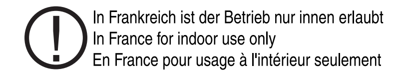
IP Touch

Bedienungsanleitung





In Frankreich ist der Betrieb nur innen erlaubt
In France for indoor use only
En France pour usage à l'intérieur seulement



Deutsch



Gegenstand des Kaufvertrages ist das Internet Radio IP Touch. Die Bereitstellung der Daten sowie die Verantwortung für die Richtigkeit der Daten obliegt allein der Firma Frontier Silcon Ltd. in England als privatem Anbieter. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Internet unter http://www.wifiradio-frontier.com
Der Verbindungsaufbau und die Qualität sind fast ausschließlich von der Bandbreite des Radiosenders und der Bandbreite des eigenen DSL-Anschlusses abhängig. Der Frontier-Server stellt die gesammelten Links zur Verfügung und hat auf die Qualität und Übertragungsgeschwindigkeit keinen Einfluss.



Die Software des Radios wird ständig aktualisiert und weiterentwickelt. Im Zuge solcher Softwareänderung können Menüeinträge geringfügig von der Bedienungsanleitung abweichen. Wir versuchen Sie auf unserer Webseite www.dnt.de über Änderungen zu informieren.

Inverkehrbringer:
Drahtlose Nachrichtentechnik
Entwicklungs- und Vertriebs GmbH
Voltastraße 4
D-63128 Dietzenbach

Tel. +49 (0)6074 3714-0
Fax +49 (0)6074 3714-37
Service-Hotline +49 (0)6074 3714-31

Internet http://www.dnt.de
Email dnt@dnt.de

Änderungen Vorbehalten



Bitte lesen Sie diese Hinweise vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch.

Allgemeine Hinweise

- Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen Untergrund.
- Schützen Sie das Gerät vor Stößen, Stürzen, Staub, Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu Wärmequellen wie z.B. Herdplatten oder Öfen.
- Achten Sie darauf, dass die Steckdose gut zugänglich ist, damit Sie im Bedarfsfall den Netzstecker schnell ziehen können. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Das Netzkabel darf nicht geknickt oder gequetscht werden. Halten Sie das Netzkabel von heißen Oberflächen und scharfen Kanten fern.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn das Gerät selbst oder das Netzkabel sichtbare Schäden aufweisen oder das Gerät zuvor fallen gelassen wurde.
- Wenn Sie das Gerät in einem Regal aufstellen, halten Sie an allen Seiten einen Abstand von mindestens 10 cm.
- Stellen Sie keine Kerzen oder andere offene Brandquellen auf das Gerät.
- Wird das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann Kondensfeuchtigkeit im Gerät entstehen. Lassen Sie das Gerät einige Stunden ausgeschaltet.

Elektrizität und Störungen

- Kinder erkennen nicht die Gefahren, die bei unsachgemäßem Umgang mit Elektrogeräten entstehen können. Halten Sie Kinder daher von dem Artikel fern.
- Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein, da sonst die Gefahr eines elektrischen Schlages besteht.
- Berühren Sie den Artikel nicht mit feuchten Händen und betreiben Sie ihn nicht im Freien oder in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an, deren Netzspannung mit den technischen Daten des Netzsteckers übereinstimmt.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, wie z.B. Vasen, auf oder in die nähere Umgebung des Gerätes. Das Gefäß kann umkippen und die Flüssigkeit kann die elektrische Sicherheit beeinträchtigen.
- Sollte es notwendig sein, ein Verlängerungskabel zu benutzen, muss dieses den „Technischen Daten“ entsprechen. Lassen Sie sich beim Kauf eines Verlängerungskabels im Fachhandel beraten.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn während des Betriebes Störungen auftreten, nach dem Gebrauch und bei Gewitter. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, nicht am Netzkabel.
- Um das Gerät vollständig von der Stromversorgung zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Artikel vor. Auch das Netzkabel darf nicht selbst ausgetauscht werden. Lassen Sie Reparaturen am Gerät oder am Netzkabel nur von einer Fachwerkstatt bzw. im Service Center durchführen. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Sicherheitsbestimmungen

Verpackungsmaterial

- Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterial fern. Es besteht u.a. Erstickungsgefahr!

Reinigung und Pflege

- Die heutigen Möbel sind mit einer Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit den unterschiedlichsten Pflegemitteln behandelt. Es kann daher nicht völlig ausgeschlossen werden, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Gummifüße angreifen und aufweichen. Legen Sie ggf. eine rutschfeste Unterlage unter den Artikel.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine scharfen Chemikalien, aggressive oder scheuernde Reinigungsmittel.

Laute Musik

- Hohe Lautstärke bei der Verwendung von Ohrhörern oder Kopfhörern kann zum Verlust des Hörsinns führen. Bevor Sie einen Ohr-/ Kopfhörer aufsetzen, stellen Sie die Lautstärke auf ein Minimum! Ihr Gehör kann Schaden nehmen, wenn es zu lange oder zu plötzlich hohen Lautstärken ausgesetzt wird.

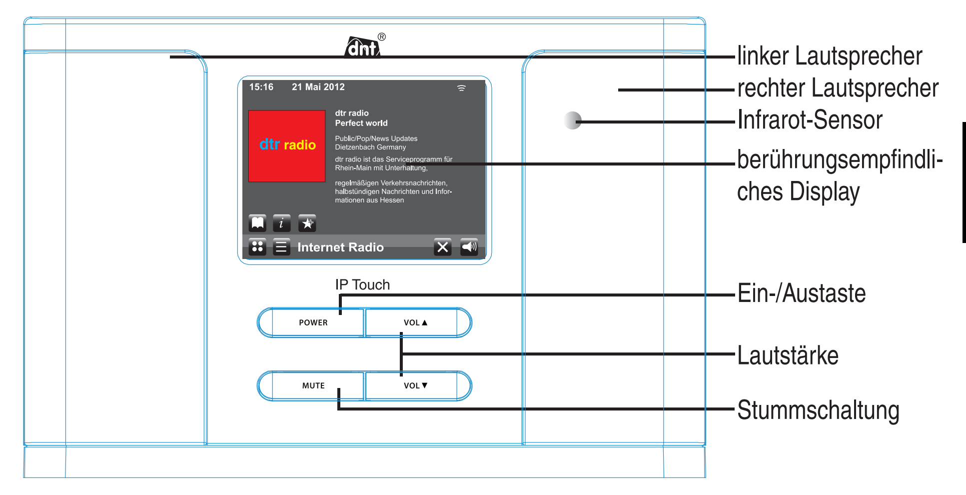
Systemvoraussetzungen (Begriffserklärung Seite 21)

Was wird benötigt, um mit dem Radio arbeiten zu können?

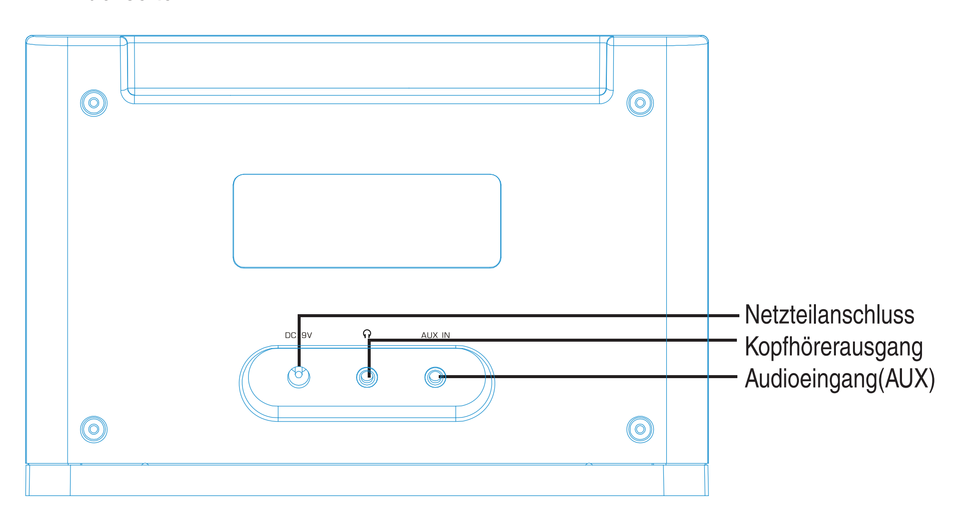
1. Eine Breitband Internet Verbindung, das ist in der Regel ein DSL-Anschluss.
2. Eine Flat-Rate, sonst wird es teuer.
3. Einen Wireless AP (Access Point) der mit dem der Breitband-Verbindung verbunden ist, vorzugsweise mit einem Router.
4. Wenn Ihr WLAN-Netzwerk mit einem WEP- oder WPA-Schlüssel geschützt ist, sollte der Schlüssel bekannt sein, damit bei der Anmeldung der Schlüssel eingegeben werden kann.
5. Wenn Ihr Netzwerk mit einer festen IP arbeitet oder mit MAC-Filter, ist es notwendig die MAC-Adresse zu wissen, damit sie in den Wireless AP eingegeben werden kann. Die MAC-Adresse finden Sie im Radio unter Systemeinstellungen > Interneteinstellungen > aktuelle Einstellungen anzeigen. Zur Eingabe der MAC-Adresse in Ihren Wireless AP lesen Sie die Anleitung, die mit dem Wireless AP mitgeliefert wird.
6. Achten Sie darauf, dass der Wireless AP eingeschaltet ist.

Geräteansicht

Front



Rückseite



Deutsch

Geräteansicht

Hinweise zur Bedienung

Das IP Touch Internetradio verfügt über ein berührungsempfindliches Display. Die Tasten zur Bedienung sind als Ikonen mit einer funktionsentsprechenden Symbolik dargestellt. Wenn Sie das Display an dieser Stelle berühren, wird die entsprechende Funktion ausgeführt. Ob ein Tastendruck akzeptiert wurde, können Sie daran erkennen, dass sich die Tastenfarbe oder die Tastengröße ändert.

Display

Das Display zeigt verschiedene Menüs, Dialoge, Meldungen und Zustände des Radios an.
Es gibt dabei 6 Display-Typen:
Menü, Mode, Wiedergabe, Dialog, Fehlermeldungen/Information und Standby.
Wenn der angezeigte Text zu lang für die Zeile ist, scrollt der Text von rechts nach links.

Das Hauptmenü zeigt 5 Ikonen für die verschiedenen Hauptfunktionen an.

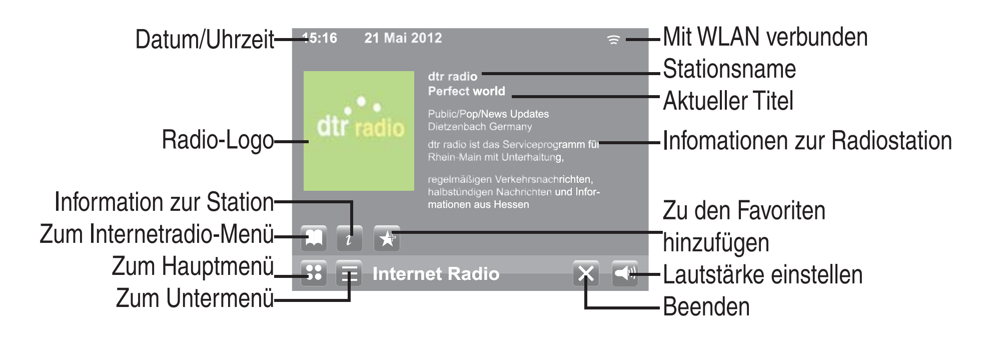


My Music: Mit dem Mediaplayer Zugriff auf die Musiksammlung auf dem Computer.
Alarm: Zum Einstellen der beiden Wecker.
Internet Radio: Über 15000 Radiostationen aus aller Welt.
AUX: Musik vom MP3-Player wiedergeben.
Settings: Alle notwendigen Einstellungen für das Radio.

16:31
Freitag 25 Mai
1 7:30 2 9:30

Im Standby zeigt das Display die Uhrzeit, das Datum, die Schlummerzeit und die Weckzeiten an.

Internetradio-Wiedergabe



Wiedergabe Mediaplayer

Der Mediaplayer dient zur Wiedergabe der eigenen Musiksammlung auf dem Computer.
Das Display ist größtenteils selbsterklärend.

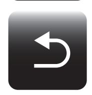


Deutsch

Funktionen der Tasten-Symbole auf dem Display


Direkt zum Hauptmenü


Beenden


Zurück zum vorherigen Bildschirm


Lautstärke einstellen


Im Wiedergabe-Modus erhalten Sie die letzten Wiedergabeliste.
Im Internetradio-Modus erhalten Sie die Stationsliste.


Fügen Sie die aktuelle Radiostation zu Ihren Favoriten hinzu.


Zeigt zusätzliche Informationen an, wenn eine Station wiedergegeben wird oder Tteleigenschaften bei Medienwiedergabe

Steuerung des Mediaplayers



Stop


Pause

Geräteansicht



Titel überspringen



Titel zurück



Rücklauf, Symbol durchgehend drücken oder Zeitleiste an gewünschter Stelle antippen.



Vorlauf, Symbol durchgehend drücken oder Zeitleiste an gewünschter Stelle antippen.



Zufallswiedergabe



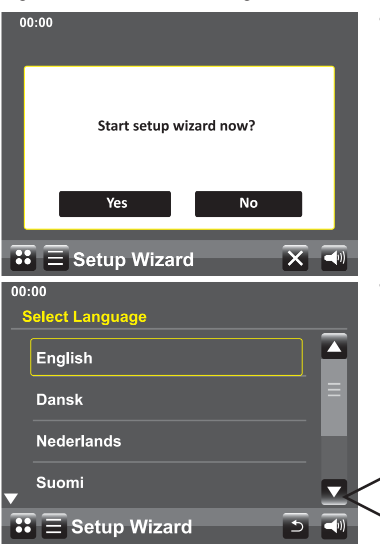
Wiederholung

Erstinbetriebnahme



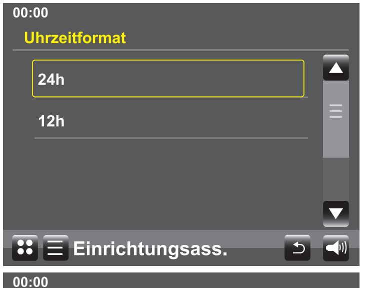
Es empfiehlt sich die erste Inbetriebnahme im Abstand von ca. 2-3m vom Router durchzuführen.

Verbinden Sie das Radio mit der Stromversorgung. Das Display zeigt **loading...** Nach einigen Sekunden erscheint der Einrichtungsassistent. Durch kurzes Tasten auf das Display wird die gewünschte Aktion ausgeführt.

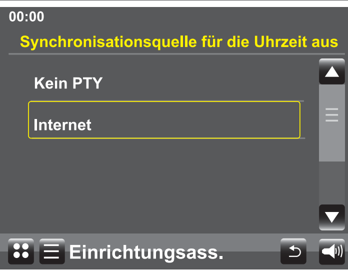


- Zum Starten drücken Sie **Yes**.

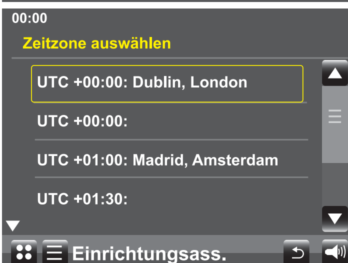
- Wählen Sie die gewünschte Display-Sprache aus. In unserem Fall wählen wir **Deutsch**. Scrollen Sie, bis **Deutsch** in der Liste erscheint. Nachdem Sie die Sprache gewählt haben, werden Sie anschließend in Deutsch durch den Einrichtungsassistenten geführt.



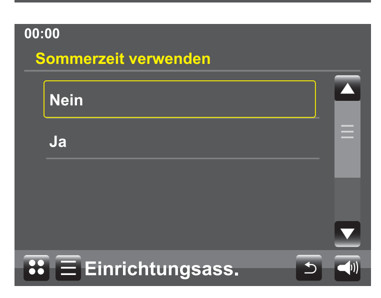
- Wählen Sie das Uhrzeitformat aus.Das übliche Format in Deutschland ist die 24 Stunden-Anzeige



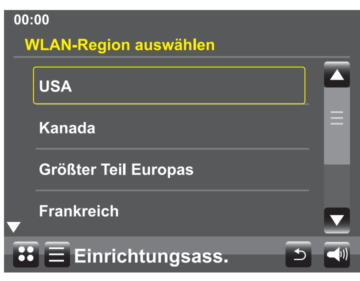
- Das Gerät kann die Uhrzeit mit einem Server im Internet synchronisieren. Wählen Sie dazu **Internet.**



- Stellen sie die Zeitzone ein. Für Deutschland ist das **UTC +01:00.**



- In Europa wird die Zeit im Frühjahr auf Sommerzeit umgestellt. Bestätigen Sie mit **Ja.**

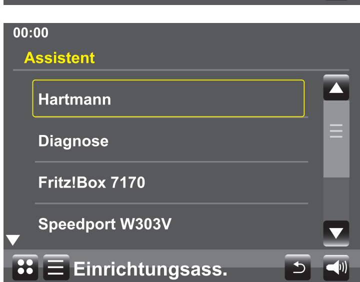


- Wählen Sie die WLAN-Region aus. In unserem Fall Größter Teil Europas.

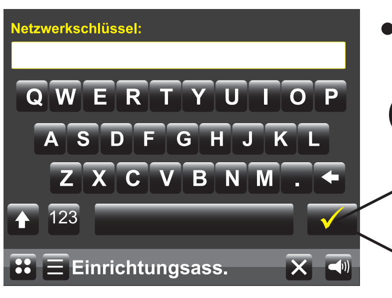
Deutsch



- Im nächsten Schritt scannt das Radio nach möglichen drahtlosen Netzwerken.



- Nachdem der Scan-Vorgang abgeschlossen ist, werden die verfügbaren Netzwerke angezeigt. Wählen Sie Ihr Netzwerk aus. Wenn Ihr Netzwerk nicht durch einen Schlüsselgeschützt ist, verbindet das Radio mit dem Netzwerk und der Einrichtungsassisten wird beendet. Ist das Netzwerk mi einem Schlüssel geschützt,



- Geben Sie Ihren Netzwerkschlüssel ein. Beachten Sie dabei Groß- und Kleinschreibung.

Den Netzwerkschlüssel finden Sie i.d.Regel auf der Rück- bzw. Unterseite Ihres Routers.

Bestätigen Sie die Eingabe.

- Das Radio verbindet mit dem Netzwerk.



- Sobald die Verbindung hergestellt ist, wird der Assistent beendet.

Bestätigen Sie mit **OK.**

Betrieb Internet-Radio



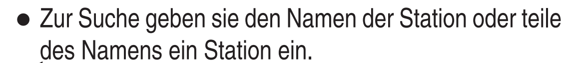
- Wählen Sie im Hauptmenü **Internet Radio.**



Nachdem dem Wiedereinschalten erscheint kurz der Netzwerkassistent, um die Einwahl in das Netzwerk zu gewährleisten



- Sie gelangen in ein Menü, mit verschiedenen Such- und Auswahlkriterien. Das Radio erkennt in welchem Land es betrieben wird und bietet z.B. Local Deutschland einen direkten Zugriff auf die Stationsliste, ohne umständlich über die Länderauswahl zu gehen.
- Die schnellste Art einen Sender zu finden, geht über <**Sender suchen**>.



- Zur Suche geben sie den Namen der Station oder teile des Namens ein Station ein.

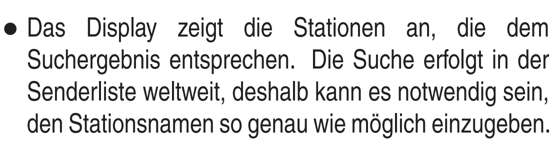


Suchbegriff eingeben

und Suche starten



- Das Display zeigt die Stationen an, die dem Suchergebnis entsprechen. Die Suche erfolgt in der Senderliste weltweit, deshalb kann es notwendig sein, den Stationsnamen so genau wie möglich einzugeben.



Es werden alle Stationsnamen aufgelistet, in denen der Suchbegriff vorkommt. z.B. erhalten mit der Buchstabenkombination *dtr* als Suchergebnis alle Stationsnamen, die *dtr* enthalten.

Der Pfeil > zeigt an, dass von dieser Station nicht nur Musik, sondern auch Podcasts (Wortbeiträge) vorhanden sind.

Deutsch



- Nachdem sie die Station gefunden haben, werden Stationslogo und alle Infos zum wiedergegebenen Titel und der Radiostation angezeigt.

Einstellen der Lautstärke

Die Lautstärke und Mute kann mit den Tasten auf der Front des Radios oder über das Display eingestellt werden. Wählen Sie im Display das Lautsprechersymbol aus.



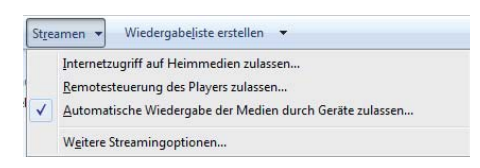
- Stellen Sie die Lautstärke mit den + − - Tasten ein.
- Zum Muten benutzen Sie die - Taste.
- Das Fenster wird automatisch ausgeblendet.

Einrichten und Betrieb Mediaplayer

Mit dem IP Touch ist es möglich die Musiksammlung vom Computer oder von einem Netzwerk-Laufwerk wiederzugeben. Die folgenden Schritte erklären die Einrichtung eines UPnP-Servers anhand des Windows Mediaplayers. Vorab sind einige Punkte zu beachten.



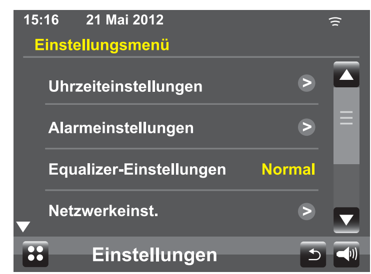
Um die Funktion zu nutzen muss auf dem PC der Windows Mediaplayer 11 oder höher installiert sein.
Internet-Radio und PC müssen sich im gleichen Netzwerk befinden.
Im Netzwerk müssen gegebenenfalls Netzwerkfreigaben bzw. Einstellungen im Router oder der Firewall eingerichtet werden.
Der Zugriff auf die Mediendateien wird von dem UPnP-Server, in unserem Fall dem Windows Mediaplayer geregelt.



- Öffnen Sie den Mediaplayer.
- Klicken Sie auf Streamen.
- Markieren Sie **Automatische Wiedergabe der Medien durch Geräte zulassen**.
- Mit **Weitere Streamingoptionen** können Sie die Freigabe von Medien anpassen.

Einstellungen

Einstellungsmenü können Sie verschiedene Anpassungen und Einstellungen vorgenommen werden. Im Detail werden nur die Punkte erklärt, die nicht selbsterklärend sind.



Uhrzeit einstellen

Unter **Uhrzeiteinstellungen** können folgende Daten eingestellt werden:
Zeitzone, Sommer-Winterzeitumschaltung, Zeitquelle, Uhrzeitformat und ein Manuelles Setup.

- Die Zeitzone ist in Deutschland **UTC +1:00**. Außerhalb Deutschlands ist die Einstellung entsprechend anzupassen.
- Stellen Sie die Sommerzeit auf Ja.
- Als Quelle für die Uhrzeit haben Sie die Auswahl zwischen Internet und **Kein PTY.** Wenn Sie Internet wählen, wird die Uhrzeit automatisch mit einem Zeitserver(ntp) im Internet synchronisiert. Bei der Einstellung **Kein PTY** müssen Sie die Uhrzeit manuell einstellen.Wählen Sie dazu **Manuelles Setup**.
- **Manuelles Setup** dient zum manuellen Einstellen der Uhrzeit und des Datums(Days).
- Zum **Uhrzeitformats** können Sie zwischen 12 Stunden- und 24 Stundenanzeige wählen.

Alarmeinstellungen

Das Gerät kann 2 Weckzeiten verwalten.

- Wählen Sie **Alarm1** oder **Alarm2**. Im folgenden Display sehen Sie die aktuellen Einstellungen.
- Mit **Aktivieren** erhalten Sie die Alarmfrequenz:Täglich, Einmal, Wochenende, Wochentags. Zum deaktivieren wählen Sie **Ein**.
- Unter dem Menüpunkt **Uhrzeit** können Sie die Weckzeit einstellen.
- **Modus** dient zur Auswahl des Wecksignals: Internetradio oder Summer.
- Abschließend stellen Sie die Wecklautstärke mit **Lautstärke** ein.

ⓘ **Der eingeschaltete Alarm wird im Standbymodus im Display angezeigt.**



- Natürlich können Sie auch einen Alarm als Erinnerungsfunktion einstellen.
- In diesem Fall erhalten Sie eine Alarmmeldung in das Display eingeblendet. Mit Beenden, wird der Alarm ausgeschaltet, mit Schlummer(snooze) unterbrochen.

Equalizer-Einstellungen

Diese Einstellung dient zur Klanganpassung.

Folgende Einstellungen sind möglich: Benutzerdefiniert, Normal, Klassik, Jazz, Pop, Rock und Sprache. Eine Besonderheit ist die **Benutzerdefinierte Einstellung**, mit der Sie das Klangbild an Ihre individuellen Hörwünsche anpassen können.



- Stellen Sie mit den Pfeil-Tasten den Bass und die Höhen ein.
- Mit Lautstärke on/off(Ein/Aus) können Sie eine Lautstärke-Entzerrung einstellen. Damit wird der Frequenzgang zusätzlich an das Gehör angepasst.

Interneteinstellung

- **Assistent:** Zum Einrichten des Netzwerks

  Im folgenden Display stehen zur Auswahl: eine Liste der vorhandenen WLAN-Netze, <Erneut scannen>, Manuelle Einstellungen.

- ***Einstellung für WPS-Taste***

  Wi-Fi Protected Setup (WPS) ist ein neuer Standard zum einfachen Aufbau eines Heimnetzwerkes mit Verschlüsselung. Um WPS anwenden zu können, müssen beide Geräte, der Router und das Radio, diesen Standard unterstützen.

  Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

- ***Netzwerkprofile***

  Dieser Punkt ist nur dann interessant, wenn das Gerät an verschiedenen Orten oder Drahtlos-Netzwerken betrieben. Ein Netzwerk-Profil wird automatisch mit dem Netzwerkassistenten angelegt. Zur Auswahl wählen Sie ein WLAN-Netz aus oder starten Sie den Netzwerkassistenten. Zum Löschen eines Profils wählen Sie das 🗑-Symbol.

- ***Manuelle Einstellungen***

  Für eine manuelle Einstellung benötigen Sie verschiedene Informationen. Diese erhalten Sie aus Ihrem PC und Router. Bei Windows-Computern finden Sie diese Infomationen in den Netzwerkverbindungen. Dorthin gelangen Sie mit **Systemsteuerung** > **Netzwerk- u. Freigabecenter** (Netzwerkeinstellungen)>**Adaptereinstellungen> LAN-Verbindung** Die MAC-Adresse finden Sie im Radio unter **Settings** > **Interneteinstellungen** > **Aktuelle Einstellung**. Andere Informationen finden Sie in Ihrem Router.

  - Ist DHCP aktiviert oder deaktiviert? Bei aktiviertem DHCP werden die Adressen vom Router zugewiesen. Im anderen Fall benötigen Sie noch folgende Angaben
    - IP-Adresse des Routers
    - Subnetzmaske
    - Standardgateway

- der bevorzugte DNS-Server
- SSID des WLAN-Netzes.
- Der WLAN-Schlüssel, falls ein Schlüssel eingerichtet ist:WEP, WPA oder WPA2.

Den WLAN-Schlüssel finden Sie i.R. auf oder in der Nähe des Typenschildes.

Deutsch

Sonstige Einstellungen

Mit den Sonstigen Einstellungen kann das Internetradio individuell angepasst werden.



- Wählen Sie **Sprache** aus.

Auswahl der Display-Sprache



- Durch einfaches Scrollen erhalten Sie weitere Sprachen, u.a. Deutsch. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Schlummerfunktion auswählen



- Die Schlummerfunktion kann in Schritten zwischen 1 Minute und 30 Minuten ausgewählt werden. Sie schaltet den Wecker für eine bestimmte Zeit aus. Nach der eingestellten Zeit wird die Weckfunktion erneut ausgeführt. Bei einem aktiven Alarm starten Sie die Funktion mit der Schaltfläche SNOOZE.

Timeout für Leerlauf



- Damit kann man die Zerit einstellen nach der sich das Gerät abschaltet, wenn es im Leerlauf ist.

Einschlaftimer/Schlummer

Schaltet das Radio automatisch mit der eingestellten Zeit aus. Einstellbare Werte sind Aus, 15, 30, 45 und 60 Minuten.



- Benutzen Sie die + und - Iconen.

Hintergrundbeleuchtung (Standby)

Schaltet nach der eingestellten Zeit die Hintergrundbeleuchtung im Standby-Modus aus um Energie zu sparen. Mit **Nie (Never)** bleibt die Hintergrundbeleuchtung immer an.

Software update

Während des Updates darf das Radio nicht ausgeschaltet werden. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display. Im Normalfall ist Softwareupdate aktiviert (erlaubt).

Nach Aktualisierungen suchen

Sucht nach den letzten Updates.

Hintergrundbeleuchtung der Anzeige

Sie können die Hintergrundbeleuchtung getrennt **im Betrieb** und im **Standby-Modus** einstellen.



Die Anzeige kann beim Einstellen etwas verzögert reagieren.

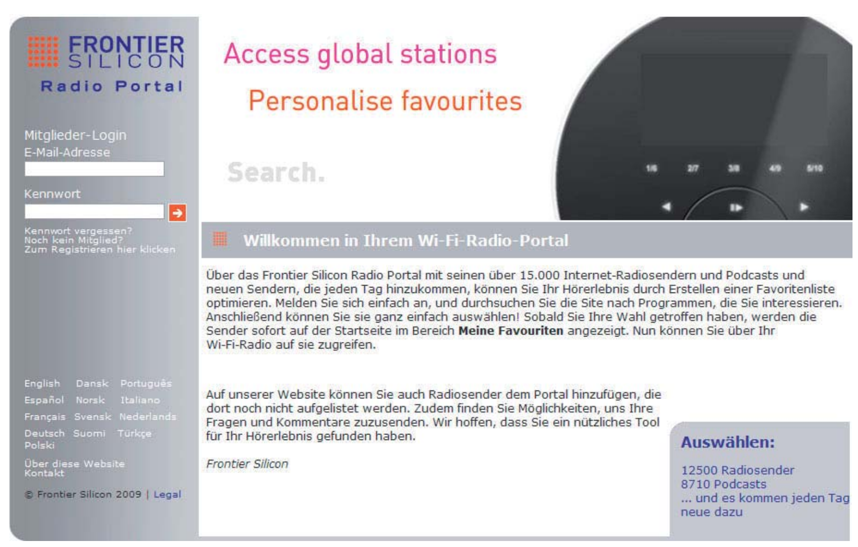
Version der Software

Es wird die aktuelle Softwarversion angezeigt.

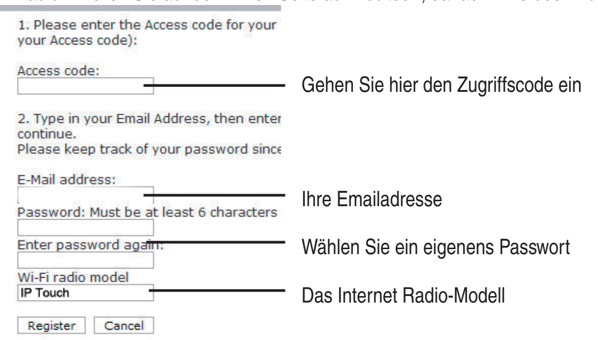
Werkseinstellung

Stellt das Radio auf die Werkseinstellung zurück. Dabei werden alle Konfigurationseinstellungen gelöscht.

Portal-Registrierung



Mit Hilfe der Website des Internetradioportals FRONTIER SILICON können Sie Internetradio über den Computer hören und Listen mit Ihren Favoriten (Lieblingsinternetradiosendern) erstellen.
Damit Sie Favoriten anlegen können ist zuvor eine Registrierung auf dem Intenet-Portal notwendig. Dazu benötigen Sie einen einmaligen Zugriffscode. Den erhalten Sie in Ihrem Internet Radio unter
Internet Radio > **Senderliste** > **Hilfe** > **Zugriffscode erhalten**. Schreiben Sie sich den Zugriffscode auf.
Geben Sie nun die www.wifiradio-frontier.com in Ihrem Browser ein. Sie sind jetzt auf dem Internet-Portal für Ihr Internet Radio. Klicken Sie auf der Linken Seite auf **Deutsch**, danach links oben **Zum Registrieren hier klicken**.



Nachdem Sie das Internet Radio registiert haben, können Sie Ihre Favoriten anlegen und Stationen hinzufügen.

Fragen und Antworten

Problem	Erklärung/Beschreibung	Behebung
Keine Verbind-ung zum Netzwerk	Kein Netzwerk verfügbar	Prüfen Sie an Ihrem Computer, ob das Netzwerk verfügbar ist
	Der Router verhindert den Zugriff über die MAC Adresse	Tragen Sie die MAC Adresse in Ihrem Router ein. Settings>Interneteinstellungen > Aktuelle Einstellungen anzeigen
	Nicht ausreichende WLAN Signalstärke	Überprüfen Sie die Entfernung zum Router und wählen Sie gegebenenfalls einen anderen Standort
	unbekannte Verschlüs-selung	Ändern Sie die Verschlüsselung im Router
	Netzwerkeinrichtung	Ändern Sie die Netzwerkeinstellung im Radio Settings>Interneteinstellungen > manuelle Einstellungen
	Der Firewall verhindert einen Zugriff auf den Router	Überprüfen Sie, ob folgende Port offen sind. UDP und TCP Ports 80 und 123 DNS Port 53 Windows Freigaben Ports 135-139 und 445 Prüfen Sie ob UPnP im Netzwerk zugelas-sen ist.

Technische Daten

Netzwerk-Funktionen

- verborgene Netzwerkname SSID
- Netzwerksuche nach SSID
- Verschlüsselung WEP (HEX und ASCII 64Bit,128 Bit, auto-sense), WPA/WPA2
- IP v4 protocol static oder DHCP Adresszuweisung
- IEEE802.11b, IEEE802.11g und IEEE802.11b/g

Audio-Decoder

- MP3, WMA

Wiedergabelistenformate

- ASX (Microsoft playlist format), M3U, RPM,PLS, Audio Stream Protokoll
- RTSP Real Time Streaming Protocol
- HTTP Hyper Text Transfer Protocol

Sonstiges

- Uhrzeit, Wecker und Einschlaftimer
- Berührungsempfindliches Farb-Display
- KopfhörerAnschluss 3,5 mm 150mVrms/32Ohm
- Ausgangsleistung 2x3W RMS
- Aux-Eingansgimpedanz 47KOhm
- Abmessungen 200mm x 64mm x 137mm
- Stromversorgung DC 9V/1Amax
- Stromverbrauch im Standby-Modus ca. 0,7 W

CE Erklärung

Hiermit erklärt dnt GmbH, dass sich das Gerät IP Touch in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Die CE Erklärung ist unter www.dnt.de/konformitaet erhältlich.

Hereby, dnt GmbH, declares that this IP Touch is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.

The declaration of conformity is available for download www.dnt.de/konformitaet

Umweltgerechte Entsorgung



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte gekennzeichnet. Nutzen Sie die von Ihrer Kommune eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte.

Serviceabwicklung

Sollten Sie Grund zur Beanstandung haben oder Ihr Gerät einen Defekt aufweist, wenden Sie sich an Ihren Händler oder setzen Sie sich bitte mit der Serviceabteilung der Fa. dnt in Verbindung, um eine Serviceabwicklung zu vereinbaren.

Servicezeit: **Montag bis Donnerstag von 8.00-17.00 Uhr**
Freitag von 8.00-16.00 Uhr

Hotline/Service: **06074 3714 31**

E-Mail: **support@dnt.de**

Bitte senden Sie Ihr Gerät nicht ohne Aufforderung durch unser Service-Team an unsere Anschrift. Die Kosten und die Gefahr des Verlustes gehen zu Lasten des Absenders. Wir behalten uns vor, die Annahme unaufgeforderter Zusendungen zu verweigern oder entsprechende Waren an den Absender unfrei bzw. auf dessen Kosten zurückzusenden.

Wireless AP: Unter Wireless AP versteht man einen Wireless LAN Access Point oder Zugangspunkt. Dieser ist in der Regel im Router eingebaut.

DHCP: Das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) ermöglicht mit Hilfe eines entsprechenden Servers oder Routers die dynamische Zuweisung einer IP-Adresse in einem Netzwerk.

IP-Adresse: Eine IP-Adresse (Internet-Protocol-Adresse) ist eine Nummer, die die Adressierung von Rechnern und anderen Geräten in einem IP-Netzwerk erlaubt. Sie hat 4 Zifferngruppen, die mit einem Punkt getrennt sind, z.B 192.168.178.100.

Feste IP-Adresse: In diesem Modus werden an einem Router die IP-Adressen bestimmten MAC-Adressen fest zugeordnet. Das ist dann von Vorteil, wenn sich dauerhaft im Netzwerk keine Änderungen ergeben und erhöht die Sicherheit des Netzwerkes.

MAC-Adresse: Die MAC-Adresse ist die Hardware-Adresse jedes einzelnen Netzwerkgerätes, die zur eindeutigen Identifikation von Geräten im Netzwerk dient.

WEP: Wired Equivalent Privacy, ist der ehemalige Standard-Verschlüsselungsalgorithmus für WLAN und noch heute in vielen WLAN-Netzen gebräuchlich.

WPA: Wi-Fi Protected Access, ist eine Verschlüsselungsmethode für ein Wireless LAN. Es bietet eine höhere Sicherheit vor Fremdzugriffen und ist der WEP-Verschlüsselung vorzuziehen.

SSID: Unter **SSID** (Service Set Identifier) oder **ESSID** (Extended Service Set Identifier) versteht man die Kennung (den Namen) eines Funknetzwerkes auf Basis der IEEE 802.11.

Gateway: Unter Gateway versteht man die Basis-IP-Adresse des Routers über den die Rechner eines Netzwerkes Verbindung mit dem Internet herstellen.

Queue: Unter Queue versteht man eine Warteschlange in der Daten auf ihre Abarbeitung warten. Im IPSquare ist es ein Zwischenspeicher, in den Daten vom Radioempfang zwischengespeichert werden, um Störungen durch Übertragungsfehler zu minimieren. Der gleiche Speicher wird benutzt, um Titel und Alben vom PC für die Wiedergabe zwischen zu speichern.

UPNP: Universal Plug and Play. Es handelt sich dabei um einen Standard, zur herstellerübergreifenden Ansteuerung von Geräten, der von Microsoft eingeführt wurde. Man kann damit u.a. Audio-Geräte wie das IPSquareüber ein IP-Netzwerk mit dem PC kommunizieren lassen. Derzeit unterstützt das Radio den Standard 1.0.

Firewall: Ist eine Hardware oder Software, die verhindert, dass Fremde ohne Authorisation auf den eigenen PC zugreifen. Sie kann im Router eingebaut sein oder in einer Software, die auf dem PC installiert ist.

Freigaben: Ist die Datenfreigabe von Ordnern und Dateien auf dem PC zur gemeinsamen Nutzung im Netzwerk.

Wi-Fi: Das ist die Abkürzung für Wireless Fidelity.

Deutsch

Garantiebedingungen

1. Es gelten grundsätzlich die gesetzlichen Garantiebestimmungen. Die Garantiezeit beginnt mit der Übergabe des Gerätes. Im Garantiefall ist das Gerät mit dem Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung o.ä.), dem korrekt ausgefüllten Gerätepass und einer genauen Fehlerbeschreibung einzureichen. Ohne diese Belege sind wir nicht zur Garantieleistung verpflichtet.
2. Während der Garantiezeit beheben wir kostenlos alle Mängel, soweit sie auf Material oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Es bleibt dem Hersteller überlassen, defekte Teile / Geräte auszutauschen oder durch andere zu ersetzen. Weitergehende Ansprüche, gleich welcher Art, sind ausgeschlossen. Ausgetauschte Teile gehen in unser Eigentum über. Haftung für Folgeschäden übernehmen wir nicht.
3. Eingriffe am Gerät durch nicht von uns autorisierte Firmen / Personen führen automatisch zum Erlöschen des Garantieanspruches.
4. Vom Garantieanspruch ausgenommen sind alle Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, ausgelaufene Akkus/Batterien und betriebsbedingte Abnutzung entstehen.
5. Durch Reparatur oder Teileersatz wird die ursprüngliche Garantiezeit nicht verlängert.
6. Diese Garantiebedingungen gelten in der Bundesrepublik Deutschland.

Warranty regulations

1. In general the European warranty regulations are valid. Warranty starts with receipt of unit. In a warranty case, please submit the unit together with invoice, unit pass and error description. Without these documentary evidence we are not obliged to a warranty performance.
2. During warranty period we repair all constructional or material defects which are caused by a manufacturing fault. It is in the decision of the manufacturer to change or replace defective parts/units. Further claims are excluded. Changed parts will automatically go over into our property. We will not be held responsible for future damages.
3. Manipulation on the unit through non-authorized companies/persons automatically leads to an end of warranty period.
4. Excluded of warranty claims are damages due to improper treatment, not following the manual, oxidation of batteries, permanent usage.
5. The initial warranty period is not extended because of repair or replacement of parts.
6. These warranty regulations are valid in the Federal Republik of Germany.

Application de la garantie

1. L‘application de la garantie est soumise aux dispositions légales. La période de garantie débute à la remise de l‘appareil. En cas d‘application de la garantie, nous demandons que soit restitué l‘appareil accompagné de son justificatif d‘achat (ticket de caisse, facture ou autres), la carte de l‘appareil dûment renseignée et une description précise du défaut. Sans ces éléments, nous ne sommes pas tenus d‘assurer les prestations de garantie.
2. Pendant la période de garantie, nous réparons gratuitement tous les défauts, dans la mesure où il s‘agit de défauts matériels ou de fabrication. Le fabricant est libre de réparer les pièces / appareils défectueux ou de les remplacer. Aucune autre requête, de quelque nature que ce soit, ne sera prise en compte. Les pièces remplacées sont notre propriété. Nous déclinons toute responsabilité pour les éventuels dommages consécutifs.
3. Toute intervention sur l‘appareil, effectuée par des sociétés / ou des personnes non autorisées par nos soins, entraîne automatiquement l‘annulation de la garantie.
4. Sont exclus de la garantie, tous les dommages résultant d‘une utilisation non conforme, du non respect de la notice d‘utilisation, de l‘épuisement des piles/ou du déchargement des accus et de l‘usure normale liée à l‘utilisation.
5. La réparation ou le remplacement des pièces ne prolonge en aucun cas la période de garantie initiale.
6. Les présentes conditions de garantie s‘appliquent à l‘Allemagne fédérale.

Garantievoorwaarden

1. Principieel gelden de wettelijke garantiebepalingen. De garantietijd begint met de overhandiging van het toestel. In geval van garantie moet het toestel met het koopbewijs (kassabon, rekening of iets dergelijks), het correct ingevulde toestelpasje en een nauwkeurige foutbeschrijving ingediend worden.
   Zonder deze bewijsstukken zijn wij niet tot garantievergoeding verplicht.
2. Tijdens de garantieperiode elimineren wij gratis alle gebreken in zoverre zij te wijten zijn aan materiaal- of fabricatiefouten. Het staat de producent vrij defecte delen/toestellen uit te wisselen of ze door andere te vervangen. Verdere aanspraken - van om het even welke soort - zijn uitgesloten. Vervangen delen worden onze eigendom. Wij zijn niet aansprakelijk voor gevolgschade.
3. Ingrepen aan het toestel door niet door ons geautoriseerde firma‘s/personen leiden automatisch tot het vervallen van de garantieclaim.
4. De garantie geldt niet voor schade die te wijten is aan ondeskundige behandeling, niet-naleving van de gebruiksaanwijzing, uitgelopen accu‘s/batterijen en slijtage door bediening.
5. Door het repareren of vervangen van delen wordt de oorspronkelijke garantieperiode niet verlengd.
6. Deze garantievoorwaarden gelden in de Bondsrepubliek Duitsland.



IP Touch

Garantiekarte ● Warranty card
Carte de garantie ● Garantiekaart

Drahtlose Nachrichtentechnik
Entwicklungs- und Vertriebs GmbH
Voltastraße 4
D-63128 Dietzenbach

Tel.	+49 (0)6074 3714-0
Fax	+49 (0)6074 3714-37
Service-Hotline	+49 (0)6074 3714-31
Internet	http://www.dnt.de
Email	dnt@dnt.de

Serien Nr.
Serial no.
N° de série
Seienr.

Kaufdatum:
Date of purchase:
Date d'achat:
Koopdatum:

Stempel und Unterschrift des Händlers
Stamp and signature of the dealer
Cachet de signature du revendeur
Stempel en handtekening van de handelaar